



„BLICKFANG“

Versuch heute beim Spaziergang mit deinem Hund so viele Blicke von ihm „einzufangen“ und zu bestätigen, wie du schaffst.

Geh dazu folgendermaßen vor:

- Fang im Stehen an und belohn deinen Hund jedes Mal, wenn er dich unaufgefordert (!) und freiwillig ansieht.
- Dann geht los. Jedes Mal, wenn dein Hund dir auch nur einen flüchtigen Blick zuwirft, belohnst du ihn dafür mit einem Leckerchen.
- Nach einer Weile gehst du dazu über, mal ein Leckerchen zu geben, mal mit einem Wort zu loben oder auch nur freundlich zu nicken und den Blick zu erwidern.
- Achte drauf, dass du grade am Anfang die Blicke deines Hundes nicht übersiehst, sonst gibt er auf.
- Achte auch drauf, ihn nicht so oft und so toll zu belohnen, dass er dir gar nicht mehr von der Seite weicht 😊. Er soll ja schließlich auch seinen entspannenden Spaziergang machen können.

Solltest du einen Hund haben, der so gar nicht zu dir schaut, dann üb den ersten Schritt etwas länger: dein Hund steht neben dir und schaut dich an (und sei es nur, weil du grad schon ein Leckerchen in der Hand hast) und wird dafür belohnt. Mach das so 10 oder 20 Mal und dann setz dich in Bewegung und belohn gleich wieder recht häufig.

Wenn dein Hund mal bemerkt hat, dass du seine Blicke erwidert und bestätigst, entsteht ein stummer Dialog zwischen euch und der Spaziergang bekommt gleich eine ganz andere Qualität!